



DIE EINLADUNG

März bis Mai 2026



Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinden
Blankenfelde-Jühnsdorf und Dahlewitz-Diedersdorf

Konto der Ev. Kirchengemeinde Blankenfelde-Jühnsdorf | Ev. Kirchenkreisverband Süd,
Verwendungszweck Kirche Blankenfelde-Jühnsdorf
IBAN: DE31 1005 0000 4955 1900 79 | BIC: BELADEBEXX,

Konto der Ev. Kirchengemeinde Dahlewitz-Diedersdorf | Ev. Kirchenkreisverband Süd,
IBAN: DE50 1005 0000 4955 1901 25 | BIC: BELADEBEXX

Bitte Verwendungszweck angeben, z.B. Kirchgeld und Name

INHALT

GEMEINDELEBEN	Seite 6	KINDER	Seite 25
BLANKENFELDE-JÜHNSDORF	Seite 14	JUGEND	Seite 26
GOTTESDIENSTE	Seite 18	SENIOREN IN DEN GEMEINDEN	Seite 27
MUSIK IN DER KIRCHE	Seite 20	IN DER REGION	Seite 31
		KASUALIEN	Seite 35

WIR SIND FÜR SIE DA

Pfarrer Christian Jänicke

(Blankenfelde-Jühnsdorf)

Tel (03379) 37 47 12 (AB)

Mobil (0151) 28 77 89 15

Mail ch.jaenicke@kkzf.de

www.ev-kirche-blankenfelde.de

Gemeindebüro | Manuela Alisch

(Blankenfelde-Jühnsdorf)

Di 7.30-10 Uhr, Mi 10 -12 Uhr,

Gemeindezent., Blankenfelder Dorfstraße 49,
15827 Blankenfelde-Mahlow

Tel (03379) 37 27 78

Fax (03379) 37 27 85

Mail gemeindebuero@ev-kirche-blankenfelde.de

Pfarrstelle Dahlewitz-Diedersdorf

Pfarrerin in Entsendung Louisa Braeuer (50%)

Tel (0160) 99 52 10 52

Mail louisa.braeuer@gemeinsam.ekbo.de

Vakanzvertretung durch:

Pfarrer Christian Jänicke

Siehe Blankenfelde-Jühnsdorf

www.ev-kirche-dahlewitz-diedersdorf.de

Pfarrstelle zur besonderen Verwendung Region 1

Pfarrerin in Entsendung Louisa Braeuer (50%)

Tel (0160) 99 52 10 52

Mail louisa.braeuer@gemeinsam.ekbo.de

Gemeindebüro Dahlewitz-Diedersdorf

Ute Hartmann

Donnerstag 10-14 Uhr,

Pfarrhaus Diedersdorf

Alte Dorfstraße 38

14979 Großbeeren, OT Diedersdorf

Tel (03379) 37 21 61

Mail gemeindebuero-ev-kg-dahlewitz-diedersdorf@gemeinsam.ekbo.de

MD Fabian T. Enders, Kirchenmusiker

Dahlewitz-Diedersdorf

Mail enders.schoeneiche@freenet.de

Diakon Ole Jez (Arbeit mit Familien, Kindern und Jugendlichen, Blankenfelde und Mahlow)

Mail ole.jez@kkzf.de

Tel (0176) 41 51 25 87, (03379) 20 08 31

Kantorin Hanna Maria Hahn, Blankenfelde

Tel (03379) 38 721

Mail hanna.maria.hahn@gmail.com

Diakon Thomas Hartmann (Arbeit mit Senior*innen Blankenfelde, Mahlow u. überregional)

Tel (03379) 38 857

Mail thomas.hartmann@kkzf.de

Renate Maschke (Arbeit mit Senior*innen Blankenfelde und Mahlow)

Blankenfelder Dorfstr. 49, Do 10-12 Uhr

Tel (03379) 37 47 11

Diakonin Ulrike Henseler, Gemeindediakonin

(Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Dahlewitz-Diedersdorf und Rangsdorf)

Tel (0170) 60 26 335

Mail ulrike.henseler@gemeinsam.ekbo.de

Siegfried Schiller (Posaunenchor),

Tel (03379) 38 686

Friedhofsverwaltung | Gabriele Walther,

Blankenfelder Dorfstr. 49,

Tel (03379) 99 77 86 oder (0176) 21 98 40 74

Mail evg.waldfriedhof-blankenfelde@t-online.de

Mo, Di, Do, Fr 10-12 Uhr

Di & Fr 12:30-14:00 Uhr auf dem Friedhof

www.friedhof-blankenfelde.de



Blankenfelde-Jühnsdorf



Dahlewitz-Diedersdorf



Barmherzigkeit will ich, nicht Opfer!“ (Hos 6,6)

– Allgegenwärtige Gewalt und Jesu Botschaft der Gewaltlosigkeit

Liebe Leserinnen und Leser,

Diese Gedanken schreibe ich bei der Vorbereitung der Konfizeit zum Thema Krieg und Frieden am vierten Jahrestag nach dem Einmarsch russischer Truppen in die Ukraine. Unvermindert ist die völlige Fassungslosigkeit über die Brutalität und die Skrupellosigkeit des Angriffskrieges mitten in Europa. Tränen über das unermessliche Leid der ukrainischen Menschen. Eine Mutter, die selber floh. Aber ihr 25 Jahre alter Sohn bleibt zurück, um sein Land zu verteidigen. Ihr Schmerz, ihre tiefe Verzweiflung sind immer noch kaum auszuhalten. „Gott, wir bitten um Frieden.“ Meine damaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden hatte ich am Tag des Kriegsausbruches gebeten, jeweils eine Fürbitte zu formulieren. So konkret wie möglich sollten Menschen und ihre Lebenssituationen bedacht werden. Und ich bat, jede Fürbitte mit den Worten „Gott, wir bitten um Frieden“ abzuschließen. Die Jugendlichen hatten in der Kürze der Zeit bewegende Gedanken formuliert. Nicht nur die ukrainischen Menschen in ihrem unermesslichen Leid kamen in den Blick, sondern es entstanden auch Gebete für russische Soldaten, die russische Regierung und für Menschen, die in Russland gegen den Krieg protestieren. „Gott, wir bitten um Frieden.“ In diesem Wunsch sind wir uns wohl alle einig. Doch was heißt das konkret? Gibt es eine christliche Antwort auf die drängende

Frage, wie weiteres Blutvergießen, weiteres Leid gestoppt werden kann?

Die Bundesregierung hatte zu dieser Zeit ihren bisherigen Grundsatz, keine Waffen in Krisengebiete zu liefern, abgelegt und unterstützt seither die Ukrainer auch militärisch, damit sie sich in diesem Angriffskrieg verteidigen können.

„Selig sind, die Frieden stiften, denn sie werden Gottes Kinder heißen.“ (Matthäus 5,9) So Jesu Worte in der Bergpredigt.

Doch die Frage bleibt: Wie wird Frieden gestiftet in dieser Zeit? Mit Waffen? Ohne Waffen? Hier sind die Antworten nicht einfach und ich wünsche mir, dass unsere Gemeinde nicht aufhört sich hierüber Gedanken zu machen und auch untereinander im Gespräch bleibt. Wie kann eine christliche Friedensethik angesichts der Schrecken der Gegenwart aussehen? Ich habe darauf auch keine Antwort. Was bedeuten die großen Friedensvisionen der Bibel konkret in dieser Situation?

„Sie werden ihre Schwerter zu Pflugscharen machen und ihre Spieße zu Sicheln.“ (Micha 4,2)

Nach meiner Bundeswehrzeit mit zwei Auslandseinsätzen schien die Antwort einfacher. Weg von der Waffe, denn Christlicher Glaube heißt: Keine Gewalt. „Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.“ (Römer 12,21) Und es hat für mich erstmal funktioniert.

Diese Zeit ist für mich eine lebensprägende Erfahrung gewesen. Das Konzept der Gewaltlosigkeit ist wieder einmal, so sagte ich mir damals, wie bei Mahatma Gandhi oder Martin Luther King aufgegangen. Selbst dem harten Brocken aus der Bergpredigt Jesu konnte ich irgendwie Sinn abgewinnen: „Liebt eure Feinde und bittet für die, die euch verfolgen, auf dass ihr Kinder seid eures Vaters im Himmel. Denn er lässt seine Sonne

aufgehen über Böse und Gute und lässt regnen über Gerechte und Ungerechte.“ (Matthäus 5,44 f.). Auch der Satz aus der Passionsgeschichte „Stecke dein Schwert an seinen Ort! Denn wer das Schwert nimmt, der wird durchs Schwert umkommen.“ (Matthäus 26,52) war mir immer eine wichtige Richtschnur. Und heute? Lassen Sie uns miteinander um Antworten ringen. Aber noch wichtiger ist es, weiterhin konkret zu helfen.

Ihr und Euer

Diakon Ole Jez

DER KIRCHENKREIS LÄDT ZU EINER STUDIEN- UND BEGEGNUNGSREISE NACH SIEBENBÜRGEN (RUMÄNIEN) EIN



Vom 7. bis 13. August 2026 veranstaltet der Evangelische Kirchenkreis Zossen-Fläming unter Federführung der Ökumene-AG eine Studien- und Begegnungsreise nach Sibiu und Siebenbürgen (Rumänien).

Neben den hauptberuflich Mitarbeitenden sind auch ehrenamtlich Engagierte, insbesondere Mitglieder der Kreissynode und der Gemeindekirchenräte eingeladen, an dieser Reise teilzunehmen.

Die Kosten betragen 1.300 Euro pro Person im Doppelzimmer (Einzelzimmer-Zuschlag 195 Euro), wobei unser Kirchenkreis diese Reise finanziell unterstützt.

Die Anmeldefrist endet am 1. April 2026, die Teilnehmendenzahl ist auf 25 begrenzt. Sollte die Zahl überschritten werden, wird eine Warteliste erstellt.

Um weitere Informationen zur Reise zu erhalten, rufen Sie bitte den QR-Code mit Ihrem Mobiltelefon auf oder geben diesen Link in Ihren Internet-Browser ein:



<https://api2.churchdesk.com/files/179c2013-0b35-4ec0-8b61-2392b7477f26/view>

Weitere Informationen erhalten Sie bei Pfarrer Friedemann Düring, Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit im Kirchenkreis

Tel 0173 – 93 93 790; E-Mail: oeffentlichkeit@kkzf.de

FÜR LEIB UND SEELE – Offenes Treffen im Pfarrhaus

Soll man nach seinem Tod Organe spenden, wie Nieren, Lunge oder Herz, die dringend gebraucht werden? Nicht jeder und jede ist sich darüber im Klaren. Eine Entscheidung schon zu Lebzeiten zu treffen, entlastet einen selbst und die Angehörigen.

Wir laden ein, über das Thema Organspende mit Frau Nicole Gase, Koordinatorin bei der Deutschen Stiftung Organtransplantation (DSO), ins Gespräch zu kommen. Die DSO ist die bundesweite Koordinierungsstelle für die postmortale Organspende. Sie organisiert alle Schritte des Organspendeablaufs von der Mitteilung eines möglichen Spenders im Krankenhaus bis zur Übergabe an die Transplantationszentren.

Bringen Sie gerne etwas zum Essen oder Trinken zum Teilen mit.

Wir freuen uns auf einen regen Austausch über dieses wichtige Thema.

Pfarrhaus Diedersdorf.

Freitag, 27. März 2026 um 19.00 Uhr

Louisa Braeuer, Stefan Marx

BONJOUR LYON – Infoabend zum Frankreichtaustausch 1.-6. Juli 2026



Église de Terreaux, Lyon

Unsere Gemeinden bekommen Besuch!

Unsere französische Partnergemeinde in Lyon plant vom 1.-6. Juli eine Reise zu uns in den Berliner Speckgürtel.

PfarrerIn Louisa Braeuer erzählt von ihren Erfahrungen als Auslandsvikarin in Frankreich und informiert zum anstehenden Gemeindeaustausch.

Willkommen sind alle Neugierigen unabhängig von Sprachkenntnissen!

24. März 2026, 19 Uhr, Gemeindesaal Blankenfeld

SAVE THE DATE – Ein Pilgertag zwischen Stadt und Land

Herzliche Einladung zum ersten gemeinsamen Pilgertag in den Kirchenkreisen Zossen-Fläming und Tempelhof-Schöneberg, am Samstag 21.6.2026.

Wir starten um 10 Uhr an der Dorfkirche Lichtenrade und wandern über Nebenstraßen und alte Wege via Mahlow, Diedersdorf nach Genshagen. Kurze Impulse, Zeiten der Stille, Raum für eigene Gedanken, aber auch die Gemeinschaft mit Gleichgesinnten begleiten uns.

Die Wegstrecke ist knapp 15 Kilometer lang, für den Rücktransport von Genshagen nach Lichtenrade wird gesorgt sein.

Weitere Informationen erhalten Sie dann ab April über die Webseiten beider Kirchenkreise: www.kkzf.de/erwachsen-glauben und <https://www.ts-evangelisch.de/erwachsen-glauben>.

Auch eine Einladungskarte steht ab diesem Zeitpunkt zur Verfügung.

Dirk Möller (Erwachsen glauben, Ev. Kirchenkreis Tempelhof-Schöneberg)
Pfr. Friedemann Düring (Erwachsen glauben, Ev. Kirchenkreis Zossen-Fläming)



CHRISTIAN SCHLEE
Dachdeckerei und
Holzschutz GmbH



VELUX
Experte

Meisterbetrieb für
Dachdeckerei und
Klempnerei

Tel. 030 693 70 30
Fax 030 691 72 37
info@schleeh-dach.de
www.schleeh-dach.de

Spezialist für Dachfenster, Dachinspektion
und Rinnenreinigung.



GESPRÄCHSKREISABENDE ZUR BIBEL oder zu aktuellen Fragen

Unsere nächsten Termine jeweils um 19.30 Uhr Gemeindezentrum:

- Montag, den 02. März 2026 | Pfarrer Jänicke
Thema: Esau, der verlorene Sohn?
- Montag, den 30. März 2026 | Pfarrer Jänicke
Thema: (Pontius Pilatus)
- Montag, den 04. Mai 2026 | Prädikant Rieth
Thema: Prophet Haggai und Statthalter Serubbabel
- Montag, den 01. Juni 2026 | Pfarrerin i.E. Braeuer
Thema: Bericht über ihre Gemeindearbeit in Frankreich



Wer Interesse hat auch dabei zu sein, ist sehr herzlich willkommen.
Die Themen zu den Abenden werden zeitnah auch per Abkündigung und Handzettel mitgeteilt.

Barbara Dumke

Annegret Schiller

ideell Bestattungen

Der starke Partner
an Ihrer Seite



Zossener Damm 30
15827 Blankenfelde
Tel. 03379 / 311 933
E-Mail: service@ideell-bestattungen.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 10 bis 16 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Tag und Nacht
03379/311 933

Wir übernehmen für Sie:

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Herstellung von Erinnerungsdiamanten
- sämtliche Formalitäten
- die Gestaltung der Trauerfeier mit der Auswahl von Blumen, Dekoration sowie der musikalischen Umrahmung
- auf Wunsch kostenlose Hausbesuche
- vorsorgliche Bestattungsregelungen zu Lebzeiten

NEUE GESPRÄCHSFORMATE

Wir möchten mit Ihnen diskutieren. Fragen stellen, lachen, einen Bibeltext durchdenken, zustimmen und widersprechen.

Und das Ganze bei guten Getränken. Menschen zwischen 20 und 50 Jahren sind eingeladen, ab März bei einem Gin auf Sinnsuche in Rangsdorf zu gehen.

Und für alle zwischen 18 und 88 Jahren wird Tacheles geredet bei einer Tasse Tee ab September in Blankenfelde.

An beiden Orten auch ohne Alkohol und Taufschein.



SINN MIT GIN. Gespräche unter Menschen zwischen 20 und 50

Jeden 3. Donnerstag im Monat | 18 Uhr
Dorfkirche Rangsdorf
Erster Termin: 19. März

Kontakt: Louisa Braeuer, Christian Jänicke, Anna-Luise Amthor



TACHELES MIT TEE. Gespräche unter Menschen zwischen 18 und 88

Ab Herbst im Gemeindezentrum
Blankenfelde

FAIRE GEMEINDEN: Handy-Aktion in der Passionszeit 2026



Handys sind wahre Schätze.
Gold, Silber, Kupfer, Platin
und Palladium finden sich darin.

Metalle werden häufig aus Ländern des Globalen Südens importiert. Bei ihrem Abbau werden Menschenrechte verletzt und die Umwelt zerstört. Das möchten wir ändern und wertvolle Rohstoffe sparen.

- Denn alte Handys können weiterverwendet oder fachgerecht recycelt werden.

Bringen Sie deshalb Ihre ausgedienten Handys mit zum Gottesdienst und werden Sie Teil der Bewegung!

Bisher gibt es Sammelstellen Blankenfelde, Luckenwalde (3), Woltersdorf und Zossen.

Die Erlöse der Sammelaktion fließen in das Projekt „Aus Alt wird wertvoll“

Weitere Informationen finden Sie auch unter: www.handyaktion-berlin.de.

KURZ NOTIERT

Stadtmission Berlin bildet Geschichtenerzähler aus

Berlin. Gute-Nacht-Geschichten, Märchen, ein biblisches Gleichnis am Sonntag können zum Nachdenken anregen. „Heitere, tiefgründige, lebensnahe und mutmachende Geschichten können viel bewirken“, ist Simone Merkel überzeugt. Die Leiterin des Dienstbereichs Bildung bei der Berliner Stadtmission bietet deshalb eine besondere Ausbildung an. In dem neuntägigen und auf drei Etappen über mehrere Monate verteilten Workshop „Die Bibel erzählen lernen“ können Interessierte die Kunst des Geschichtenerzählens erlernen. Das Seminar wird gestaltet von Schauspielern, Märchenerzählenden, Theologinnen, Stimm- und Präsenztrainern sowie Bibelerzähler:innen. Es richtet sich an alle, die sich für das Bibelerzählen interessieren – im Beruf, im Ehrenamt oder im persönlichen Umfeld. Vorerfahrung braucht man nicht. **red**

Ausbildungszeiten:

12. bis 14. Februar, 5. bis 7. März sowie 10. bis 12. Juni in Wittenberg, 27. bis 29. April, 3. bis 5. Juni sowie 31. August bis 2. September in Berlin
Anmeldungen und Infos unter:
www.berliner-stadtmission.de/bibelerzaehlausbildung

EIN PERSÖNLICHER RÜCKBLICK AUF DEN GEMEINDEKIRCHENRAT BLANKENFELDE-JÜHNSDORF 2019 BIS 2025

Sechs Jahre sind vergangen – sechs Jahre des Streitens, Ringens, Tuns, Machens und oft auch des Erduldens und Aushaltens.

Die Grenzerfahrung

Wer hätte 2019 an Corona gedacht? Erinnern wir uns wirklich noch daran? Und doch prägte diese einschneidende Erfahrung die zu Ende gehende Legislatur maßgeblich. Vieles geriet auf den Kopf: Wir durften uns nicht mehr über große Gemeinschaft in unseren Kirchen freuen, sondern mussten sie bewusst reduzieren – ja, Menschen sogar an der Kirchentür abweisen.

Mir persönlich ist es bis heute nicht ganz gelungen, wieder an die Vor-Corona-Zeit anzuknüpfen. Vermutlich geht es einigen Lesenden ähnlich. Dieses Nach-Corona-Erbe wird den neuen GKR weiter beschäftigen. Zeiten verändern sich, besonders nach solch tiefgreifenden Erlebnissen. Für manche waren sie von Existenzängsten begleitet. Doch Veränderung schafft auch Raum für Neues – und diesen Raum gilt es nun zu eröffnen und mutig zu nutzen.

Das Hauptamt

Veränderungen kosten Kraft. Drei Pfarrer in sechs Jahren – das hinterlässt Spuren. Pfarrer Steffen Wegener hatte sich noch intensiv für die Mitarbeit im GKR eingesetzt, stand aber anschließend nicht mehr zur Verfügung. Die Nachfolge brachte große Differenzen, Unfrieden und sogar Spaltungen mit sich.

Umso mehr freue ich mich, dass wir mit Pfarrer Christian Jänicke wieder eine verlässliche Konstante in unserer kirchlichen und diakonischen Arbeit haben. Ich hoffe, dass die entstandenen Wunden allmählich heilen können. Niemand möchte solche Zeiten erleben müssen, und doch zeigt sich am Ende: Gemeinsam ist man stark.

Die Gemeindegliederung

Unsere Gemeindegliederung aus Blankenfelde, Dahlewitz, Jühnsdorf und Diedersdorf war stets ein Reibungspunkt: irgendwie eine Einheit – und doch im Alltag wie zwei getrennte Gemeinden gelebt. Nach meiner Wahrnehmung lag dies weniger an den Glaubenden, sondern vielmehr am Hauptamt.

Die Landeskirche beschloss ein Strukturgesetz zur Neugliederung mit dem Ziel, Gemeinden zusammenzuführen und zu vergrößern. Bei uns führte dies allerdings zu einer Teilung und damit zu einer notwendigen Klärung der Strukturen. Das hat eine neue Basis geschaffen und eröffnet der Region neue Impulse.

Der Bauausschuss

Im Bauausschuss durfte ich Verantwortung übernehmen und mich um unsere Gebäude kümmern. Bauen bedeutet heute meist nicht Neubau, sondern Erhaltung des Überkommenen – und damit die ständige Auseinandersetzung mit unserem historischen Erbe.

Trotz der turbulenten Jahre konnten wir viel erreichen:

- In Jühnsdorf wurden die Orgelempore instandgesetzt und die Orgel rekonstruiert.
- In Blankenfelde erhielt die innere Raumschale der Kirche einen neuen Anstrich.
- Im Gemeindezentrum wurde gründlich aufgeräumt, geordnet, strukturiert und ebenso neu gestrichen.
- Die Friedhofskapelle konnte wieder in Nutzung genommen werden und ist ein würdiger Ort für den Abschied.
- Zudem entstanden neue Grabanlagen, die würdige Stätten für die Trauer bieten.

Der Ausblick

Nach drei Legislaturperioden im Presbyterium bzw. Gemeindekirchenrat – das waren 19 Lebensjahre und damit fast ein Drittel meiner bisherigen Lebenszeit – habe ich mich nicht erneut zur Wahl gestellt.

Dem neuen GKR wünsche ich mehr Ruhe, mehr Fokussierung auf ein freudvolles Gemeindeleben und eine gute, tragende Gemeinschaft.

Ich hoffe, dass gemeinschaftsstiftende Formate gefunden werden, die den Ehrenamtlichen selbst Freude bereiten. Ich bin gerne dabei.

Achim Munzinger, 10.12.2025

Proxis für Logopädie
 **Anja Ulrich**

staatlich geprüfte Logopädin

**Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimm-
und Schluckstörungen**

Anja Ulrich
August-Bebel-Str. 63
15827 Blankenfelde

www.logopaedie-blankenfelde.de
info@logopaedie-blankenfelde.de
Telefon: 03379 - 3784184

ABSCHIEDE

In den letzten Monaten hat die Kirchengemeinde Blankenfelde-Jühnsdorf von zwei Mitarbeitern Abschied genommen, die lange Jahre das kirchliche Leben geprägt haben.

Im November verstarb Kristine Bigalke.

Kristine Bigalke hat lange Jahre im Büro der Kirchengemeinde gearbeitet. Es war die Zeit, als im Büro noch eine Schreibmaschine stand. Auf dem Schreibtisch lagen Papier, Stifte und das Telefonbuch. Außerdem gab es eine „heilige Liste“ mit den Telefonnummern der wichtigsten Menschen des kirchlichen Lebens.

Im komfortablen Fall hatten die Kirchengemeinden ein Vervielfältigungsgerät mit dem auf umständliche Art und Weise „Kopien“ gefertigt werden konnten. Gehälter wurden noch zur Monatsmitte im Büro und in bar ausgezahlt. Als Nachweis gab es einen schmalen Papierstreifen, auf dem die wichtigsten Posten eines Gehaltszettels vermerkt waren. Kristine hatte sich um alles zu kümmern was zum täglichen Ablauf der Verwaltung einer Kirchengemeinde gehörte. Sie war oft die erste Ansprechperson für Menschen, die mit allen Belangen ins Büro kamen.

Im Januar verstarb Karl-Heinz Strebhardt.

Karl-Heinz Strebhardt war der „Neue von außerhalb“, der die Verwaltung des Friedhofs übertragen bekam. Er war ein „Hans Dampf“ in allen Gassen.

Als noch Herr Schiller der Friedhofsverwalter war, war das „Büro“ der Friedhofsverwaltung im Wohnhaus der „alten“ Schillers in der August-Bebel-Straße.

Die neue Verwaltung konnte nun aber nicht im Wohnhaus von K-H Strebhardt, in Mahlow Waldblick, sein. Also besorgte der neue Verwalter Container. Erstmals gab es ein Büro auf dem Friedhof. Weil das mit den Containern ganz praktisch war, kam auch noch ein Aufenthalts- und Sanitärcontainer dazu. Jeder Verwalter prägt „seinen“ Friedhof. So war es auch bei Karl-Heinz Strebhardt. Hinzu kam, dass er, als das alte Plumpsklo an der Dorfstraße (einzige Toilette am ehemaligen Gemeindehaus) zusammenbrach, die Initiative ergriff und den Schuppen zu einem WC umbaute. Er ging in den Ruhestand und verlebte zumindest anfänglich noch ein sehr aktives Rentnerleben. Krankheit zeichnete die letzten Jahre. Im vergangenen Jahr zog er in das Prießnitzhaus in Mahlow. Im Januar starb er.

Sie, die Leserinnen und Leser, haben vielleicht auch ihre Erinnerungen an unsere beiden Mitarbeiter!? Das hier kann nur ein kleiner, kurzer und sehr bruchstückhafter „Nachruf“ sein.

Diakon Thomas Hartmann

WIR SUCHEN DAUERHAFT FÜR UNSERE GEMEINDE:

- Eine Person, die die Website der Kirchengemeinde pflegt und weiterentwickelt

www.ev-kirche-blankenfelde.de

- Menschen, die beim Kirchdienst, dem Fahrdienst, im Besuchskreis oder auch der inhaltlichen Vorbereitung „anderer“ Gottesdienste mitwirken möchten.



- Weiterhin Musiker für eine Rock-Pop orientierte Gemeindeband als Ergänzung der bisherigen Angebote.



- Teilnehmer und Mitwirkende für bestehende oder auch neue Gemeindegruppen.



- Leute, die in verantwortlichen Positionen an der Gestaltung der Gemeinde mitarbeiten wollen. Im Gemeindegemeinderat oder Gemeindebeirat. Im Jahr 2025 wird der GKR neu gewählt.



Für all diese Dinge finden Sie offene Ohren im Gemeindebüro, bei den Mitarbeitern der verschiedenen Arbeitsbereiche, den Gemeindegemeinderäten und Pfarrer Jänicke. Sprechen Sie uns gerne an und stellen Sie Ihre Fragen.

Gottesdienste in den Dorfkirchen Blankenfelde und Jühnsdorf				
So. 1. März 2026 Reminiszere		10:00 Uhr	Blankenfelde	Pfarrer Jänicke
Fr. 6. März 2026	Weltgebetstag	19:00 Uhr	Blankenfelde GMZ	R. Maschke +Team
So. 8. März 2026 Okuli		10:00 Uhr	Blankenfelde	Pfarrer Jänicke
So. 15. März 2026 Lätare	 	10:00 Uhr	Blankenfelde	Pfarrer Jänicke
So. 22. März 2026 Judika	 	10:00 Uhr	Blankenfelde	Prädikant Manz
So. 29. März 2026 Palmarum		10:00 Uhr	Blankenfelde	Pfarrer Jänicke
Do. 2. April 2026 Gründonnerstag	  Tischabendmahl	14:30 Uhr	Dahlewitz	Diakon Hartmann
Fr. 3. April 2026 Karfreitag	   	8:30 Uhr 10:00 Uhr	Jühnsdorf Blankenfelde	Pfarrer Jänicke Pfarrer Jänicke
So. 5. April 2026 Ostersonntag	 	6:00 Uhr 10:00 Uhr	Friedhofskap. Blankenfelde	Pfr.i.R. Kraatz Pfarrer Jänicke
Mo. 6. April 2026 Ostermontag		10:00 Uhr	Jühnsdorf	Pfarrer Jänicke
Sa. 11. April 2026		11:00 Uhr	Blankenfelde	Pfr.i.R. Steinhoff
So. 12. April 2026 Quasimodogeniti		10:00 Uhr	Blankenfelde	Prädikant Manz
So. 19. April 2026 Misericordias Domini	 	8:30 Uhr 10:00 Uhr	Jühnsdorf Blankenfelde	Pfarrer Jänicke Pfarrer Jänicke
So. 26. April 2026 Jubilate		10:00 Uhr	Blankenfelde	Pfarrer Jänicke
So. 3. Mai 2026 Kantate		10:00 Uhr	Blankenfelde	Pfarrer Jänicke
So. 10. Mai 2026 Rogate	 	8:30 Uhr 10:00 Uhr	Jühnsdorf Blankenfelde	Prädikant Wiese Prädikant Wiese
	Vorstellung der Konfirmanden			
Do. 14. Mai 2026		10:00 Uhr	Kleinbeeren	
So. 17. Mai 2026 Exaudi		10:00 Uhr	Blankenfelde	Pfarrer Jänicke
So. 24. Mai 2026 Pfingstsonntag	  	10:00 Uhr 13:00 Uhr	Jühnsdorf Blankenfelde	Prädikant Manz Pfarrer Jänicke
Mo. 25. Mai 2026		18:00 Uhr	Klein Kienitz	Prädikant Nikolski
So. 31. Mai 2026 Trinitatis		10:00 Uhr	Blankenfelde	Pfarrer Jänicke

GOTTESDIENSTE

von links nach rechts:
 Dorfkirche Blankenfelde
 Dorfkirche Jühnsdorf,
 Dorfkirche Dahlewitz
 Dorfkirche Diedersdorf



Gottesdienste in den Dorfkirchen Dahlewitz und Diedersdorf

So. 8. März Okuli		9:30 Uhr 11:00 Uhr	Dahlewitz Diedersdorf	Pfarrerin Braeuer + Prädikantin Dr. Bosch
So. 22. März Judika		9:30 Uhr 11:00 Uhr	Dahlewitz Diedersdorf	Prädikant Rieth + Lektorin Wunderlich
Do. 2. April Gründonnerstag	 Tischabendmahl	14:30 Uhr	Dahlewitz	Diakon Hartmann
Fr. 3. April Karfreitag		9:30 Uhr 11:00 Uhr	Dahlewitz Diedersdorf	Pfarrerin Braeuer Pfarrerin Braeuer
So. 5. April Ostersonntag		9:30 Uhr 11:00 Uhr	Dahlewitz Diedersdorf	Pfarrerin Braeuer Pfarrer Noll
So. 19. April Misericordis Domini		9:30 Uhr 11:00 Uhr	Dahlewitz Diedersdorf	Lektorin Naumann Lektorin Naumann
So. 10. Mai Rogate	 Vorstellung der Konfirmanden	kein Gottesdienst in Dahlewitz und Diedersdorf 10:00 Uhr	Blankenfelde	Prädikant Wiese
Do. 14. Mai Himmelfahrt		10:00 Uhr	Dorfkirche Kleinbeeren	Team
So. 24. Mai Pfingstsonntag		kein Gottesdienst in Dahlewitz 11:00 Uhr	Diedersdorf	Pfarrerin Braeuer

	Gottesdienst
	Regionalgottesdienst
	Konfirmation
	Posaunengottesdienst
	Kirchencafé
	Abendmahl
	Taufe

MUSIKALISCHE GRUPPEN UND PROBEN

Herzliche Einladung zu unseren Chören und Instrumentalgruppen!

Montags im Gemeindezentrum:

- 17:00 – 18:15 Uhr Flöten für Kinder
- 19:45 – 21.15 Uhr Blockflötenconsort: Flöten für Erwachsene (mit Vorkenntnissen)

Dienstags in der Dorfkirche:

- Orgelunterricht im Rahmen des Projekts „Orgelbank“ des Kirchenkreises und des D-Kurses
- 17:00 – 18:30 Uhr **Team Weltmusik** – Gottesdienst-Folk-Band
ca. 4-5 Projekte im Jahr mit jeweils ca. 4 Proben a 90 Minuten.
Zurzeit haben wir Gitarren, Akkordeon, Keyboard, Percussion
... Einsteiger mit ihren Instrumenten sind herzlich willkommen, ...
besonders toll wäre ein E-Bass oder ein Kontrabass.
Auch andere Instrumente und Solosänger oder Solosängerinnen
sind sehr willkommen.

Mittwochs im Gemeindezentrum:

- 19:30 – 21:00 Uhr **Kantorei** für Menschen zwischen 16 und 86
nach Absprache kleine Soloprojekte

Donnerstags im Gemeindezentrum:

- 19:30 Uhr **Posaunenchor** (Wieder-) Einsteiger sind willkommen.

Ansprechbar: Hanna Hahn und Siegfried Schiller (Posaunenchor)

HIMMLISCHE KULTUR – DORFKIRCHE JÜHNSDORF E.V.

Künstler	Veranstaltung	Tag	Datum	Uhrzeit
Saxophonensemble "TonFlair" Musikschule Luckenwalde unter der Leitung von Matthias Wacker	Musikschulen öffnen Kirchen Dorfkirche Jühnsdorf	Sonntag	10.05.2026	16:00 Uhr

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Änderungen vorbehalten.

Bärbel Wunsch – Vereinsvorsitzende | www.himmlische-kultur.de

KIRCHENMUSIK MÄRZ BIS MAI 2026 (Region 1)

Termin	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung und Ausführende
Sonntag 8. März 2026	16:00 Uhr	Dorfkirche Dahlewitz	Orgelkonzert zur Passionszeit „Ein Lämmlein geht und trägt die Schuld“ Werke von J. S. Bach, Johann Pachelbel, Friedrich Wilhelm Zachow sowie Passionslieder mit Fabian Torsten Enders (Orgel)
Freitag, 20. März 2026	19:00 Uhr	Gemeindezen- trum Mahlow (W.-Rathenau- Str. 45)	Glasower Abendmusik Konzert "Tribute To Miles Davis" mit Pelle Buschmann (Double Bass), Leander Neidig (Piano), Arne Schüler (Trumpet & Flügelhorn)
Freitag, 17. April 2026	19:00 Uhr	Dorfkirche Glasow	Glasower Abendmusik Kammermusik aus Wien, Venedig und Hamburg Werke von Joseph Haydn, Antonio Vivaldi, Georg Philipp Telemann
Samstag, 18. April 2026	18:00 Uhr	Dorfkirche Groß Machnow	Ulrike Voigt (Querflöte, Blockflöte), Eva Wolf (Violine), Jörg Model (Violoncello), Viola Karl (Klavier)
Samstag, 25. April 2026	17:00 Uhr	Dorfkirche Blankenfelde	Chorkonzert zur österlichen Freudenzeit Regionale Kirchenchöre Rangsdorf und Blanken- felde
Sonntag, 26. April 2026	17:00 Uhr	Stadtpfarr- kirche St. Sebastian zu Baruth/ Mark	Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Johann Pachelbel, Max Drischner und Fritz Werner (auf Texte von Paul Gerhardt u.a.) Leitung: Hanna M. Hahn und Fabian Torsten Enders
Donnerstag, 14. Mai 2026 Christi Himmelfahrt	17:00 Uhr	Dorfkirche Klein Kienitz	Konzert „Tanz unter der Himmels-Au“ Musik auf allerlei Instrumenten Werke von Philipp Emanuel Bach, Johann Crüger, Georg Philipp Telemann u.a.
Freitag, 15. Mai 2026	19:00 Uhr	Dorfkirche Glasow	Hanna M. Hahn (Blockflöte, Orgel, Gemshorn) Elke Maas (Violine), Katharina Ludwig (Blockflöte, Gemshorn)

Termin	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung und Ausführende
Freitag, 5. Juni 2026	18:00 Uhr	Kirche St. Moritz zu Mittenwalde	Konzert zum 350. Todestag von Paul Gerhardt Werke von Dieterich Buxtehude, Christian G. Tag, Hugo Distler u.a. Uraufführungen von Helmut Zapf, Fabian Enders und Felix Caffier Sächsischer Kammerchor, Deutsche Philharmonische Akademie Dirigent: Fabian Enders (Karten zu 23,- € an der Abendkasse)

Einlass ist jeweils 20 Minuten vor Konzertbeginn.

Eintritt bei allen Veranstaltungen (außer 05.06.) frei, Spenden sind willkommen.

LANDESPAUNENTAG 2026 IN LÜBBEN

Vom 12. bis 14. Juni 2026 findet in Lübben der Landesposaunentag zum Paul-Gerhardt-Jubiläumsjahrstatt. Motto „Mit Herz und Mund“.

Bläserinnen und Bläser aus der ganzen Landeskirche sind zum Landesposaunentag vom 12. bis 14. Juni 2026 in Lübben eingeladen: Am Freitag, Samstag und Sonntag gibt es dort zahlreiche musikalische Angebote zum Zuhören und Mitmachen. Am Samstag gestalten die Bläserinnen und Bläser eine Festmusik und am Sonntag einen zentralen Festgottesdienst auf dem Marktplatz.

Der Posaundienst in der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz, der Evangelische Kirchenkreis Niederlausitz, die Evangelische Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Lübben und Umland sowie der Paul-Gerhardt-Verein Lübben laden im Rahmen des Paul-Gerhardt-Jubiläumsjahres zu diesem Bläsertreffen ein. Das Motto „Mit Herz und Mund“ ist ein Zitat aus dem Paul-Gerhardt-Lied „Ich singe dir mit Herz und Mund“, das 1653 veröffentlicht wurde. Interessierte Bläserinnen und Bläser sollten sich diesen Termin unbedingt vormerken. Informationen, das Programm und die Anmeldung sind auf der Homepage des Posaundienstes in der EKBO www.posaundienst-ekbo.de zu finden.



MÄRKISCHES JUGENDORCHESTER

Gesucht werden Jugendliche zwischen 12 und 26 Jahren, die ein Streichinstrument spielen.

Infos: bei Kantor Fabian Enders

„DAS CHÖRCHEN“

Probentermine nach Vereinbarung, bitte bei der Chorleitung anfragen.

Birgit Lutter (0178) 83 58 353 bzw.
billabogen@googlemail.com

und Jessica Lutter-Kochan
naffeljessi@googlemail.com

Konzert in Jühnsdorf



Foto: B. Wunsch

CHORKONZERT ZUR OSTERZEIT

Kirchenchöre Rangsdorf & Blankenfelde



**JAUCHZET
DEM HERRN**

Samstag, 25.04.2026, 17.00 Uhr
Dorfkirche Blankenfelde

**Werke von Dieterich Buxtehude,
Johann Pachelbel, Fritz Werner u.a.**

LEITUNG: HANNA M. HAHN & FABIAN T. ENDERS

EINTRITT FREI, SPENDEN HERZLICH WILLKOMMEN



KINDERBAND IN DIEDERSDORF

an jedem 1. + 3. Donnerstag
15:30 – 17:00 Uhr im Pfarrhaus
Diedersdorf
(nicht in den Ferien und an Feiertagen)



Ansprechpartnerin:
Diakonin U. Henseler
Tel. (0170) 6026335

KREATIVWERKSTATT

für Kinder und andere Kreative
in der Dahlewitzer Dorfkirche

an jedem 2. Montag im Monat,
16.00-18.00 Uhr

9. März Osterwerkstatt
13. April Frühlingserwachen
11. Mai Himmelweit

Ansprechpartnerin:
Diakonin U. Henseler
Pfarrerin Louisa Braeuer

ELTERN-KIND-CAFÉ

Mittwochs 15:30 Uhr
im Gemeindezentrum Blankenfelde

Alle sind herzlich eingeladen, um über
die Welt und Gott ins Gespräch zu kommen. Hier ist immer Platz für Familien
mit Kindern und für Neues!

Ansprechpartner: Diakon Ole Jez



REGENBOGENFISCHE BLANKENFELDE

Dienstags 16:30 – 17:30 Uhr
im Gemeindezentrum Blankenfelde

Ansprechpartner: Diakon Ole Jez



WIR, DIE JUNGEND BLANKENFELDE-MAHLOW,



Unsere Treffen finden außerhalb der Ferien derzeit immer am
1. und 3. Mittwoch im Monat ab 18.30
Uhr im Gemeindezentrum Blankenfelde
statt.

Ole Jez: ole.jez@kkzf.de
oder (0176) 41 51 25 87

verstehen uns als lebendiger Teil
der Gemeinden und tauschen uns
über den Alltag sowie soziale und
politische Themen in Verbindung mit
unseren christlichen Ansichten aus.

Neben den thematischen Diskussionen
nutzen wir unsere Zeit auch zum Spielen,
Kochen und allem, was uns noch einfällt.
– Was fällt Dir ein?

Senioren Blankenfelde und Mahlow

Seniorenachmittage mit thematischen Inhalten,
im Evangelischen Gemeindezentrum Blankenfelde,
jeweils am 1. Dienstag im Monat um 14.30 Uhr

Termine: 3.3. (Ausfall!) | 7.4. | 5.5.



Spielenachmittag
im Evangelischen
Gemeindezentrum
Blankenfelde
jeweils am 2. Dienstag im Monat
um 14.30 Uhr

Termine: 10.3. | 14.4. | 12.5.

Gemeinsames Mittagessen „Gemeinsam statt Einsam“

jeweils am 4. Dienstag im Monat um 13 Uhr

Termine: 24.3. | 28.4. (als Start in den Gesundheitstag) | 26.5.

Gibt es einen 5. Dienstag im Monat, dann passiert da etwas
„Außergewöhnliches“.

Ein nächster **5. Dienstag im Monat ist der 30.5.**

Mal sehen was dann auf dem Programm steht.



Foto: T. Hartmann

Erinnerung an "Es kommt ein Schiff geladen", im Advent 2025

Nachmittagsausflug am 31.3. nach Beeskow in das Musikinstrumentenmuseum auf Burg Beeskow

Es geht ca. 11:30 Uhr los. Um 13 Uhr gibt es eine Führung durch die Ausstellung. Im Anschluss ist Gelegenheit zur Stärkung im Burgcafe. Anmeldungen sind erforderlich, Eintrittspreis in die Ausstellung bei 9 € (günstiger mit Schwerbeschädigtenausweis).

Ein Gruppenzuschlag und die Fahrtkosten werden umgelegt. Nähere Infos und Anmeldungen bei Diakon Th. Hartmann

KinoZeit – Zeit des Erinnerns

Überschaubare Filmhandlungen sollen Erinnerungen wachrufen – an Urlaube, Kindheit, Wanderungen und vieles mehr, die zum kollektiven Gedächtnis der älteren Generation gehört. Die gezeigten Bilder sprechen tiefere Gefühlsebenen an und regen zu Gesprächen, Austausch und gemeinsamer Wahrnehmung an. Die Besucher erwartet eine Veranstaltung in ruhiger Atmosphäre, die ein schöner Höhepunkt in einem anstrengenden Alltag sein kann.

Die Einladung gilt ausdrücklich auch für Demenz Erkrankte und Betroffene (Erkrankte, betreuende Angehörige, Freunde ...)!!!

Infos gerne bei Diakon Th. Hartmann Tel. 0151 42068106

Mail: thomas.hartmann@gemeinsam.ekbo.de

Am dritten Mittwoch im Monat jeweils um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum Blankenfelde.

Unsere nächste Termine sind: 18.3. | 15.4. | 20.5.

Senioren Blankenfelde-Jühnsdorf, Dahlewitz und Diedersdorf

Sie sind über die Ortsgrenze hinweg herzlich zu den immer ganz besonderen Seniorennachmittagen eingeladen.

Die Seniorennachmittage finden an folgenden Orten statt:

Seniorennachmittage Dahlewitz

2 x monatlich

am 5.3. | 19.3. jeweils um 14.30

in der Dahlewitzer Dorfkirche

Seniorennachmittage Diedersdorf

1 x monatlich

am 17.3. | 21.4. | 19.5. jeweils um 15 Uhr im Pfarrhaus Diedersdorf

Gesundheitstag

für Seniorinnen & Senioren

Information • Begegnung • Bewegung

WANN? 28.04.2026
14:30 - 18:00 UHR

Wo? VEREINSHAUS MAHLOW
IMMANUEL-KANT-STR. 3-5

*Shuttleservice
vorhanden*

Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen
Nachmittag rund um das Thema Gesundheit und
Wohlbefinden.

Bewegungsangebote wie Stuhlyoga, Gesundheits-
checks wie Blutdruckmessen, Kaffee und Kuchen.

Gesundheitstag

für Seniorinnen & Senioren

Information • Begegnung • Bewegung

WANN? 28.04.2026
14:30 - 18:00 UHR

Wo? VEREINSHAUS MAHLOW
IMMANUEL-KANT-STR. 3-5

*Shuttleservice
vorhanden*

Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen
Nachmittag rund um das Thema Gesundheit und
Wohlbefinden.

Bewegungsangebote wie Stuhlyoga, Gesundheits-
checks wie Blutdruckmessen, Kaffee und Kuchen.

Diakonie 
Teltow-Fläming


Gemeinde
Blankenfelde-Mahlow

Diakonie 
Teltow-Fläming


Gemeinde
Blankenfelde-Mahlow

„Gesundheitstag für Senioren“ am 28. April

Im Mittelpunkt des Gesundheitstages stehen viele Informationen und Maßnahmen, die für Ihre körperliche und geistige Gesundheit wichtig sind. Veranstaltet wird der Tag vom Seniorenbeirat der Kommune und dem Diakonischen Werk Teltow-Fläming.

Genauere Informationen folgen, wir wissen aber schon jetzt, dass viel Wissenswertes und Unterhaltsames an diesem Tag geboten wird.
Ort: Vereinsheim in der Immanuel-Kant-Straße 3 in Mahlow.

Beginn: 14:30 Uhr

GEBURTSTAGSGRÜSSE

Geburtstage erinnern uns daran, dass die Zeit nicht stehen bleibt.

Wie schön, wenn wir nicht vergessen werden und einen Gruß oder Besuch zu unserem Ehrentag bekommen.

In unserer Kirchengemeinde gibt es seit vielen Jahren eine Gruppe von Ehrenamtlichen, die den Senioren zum Geburtstag Grüße schreibt und diese bei einem Spaziergang oder -fahrt in die Hausbriefkästen steckt oder persönlich überreicht.

Wer noch ein Ehrenamt sucht und Freude am Schreiben findet, ist herzlich zum nächsten Treffen eingeladen:

Donnerstag, 19. März 2026 um 10 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Blankenfelde.

Rückfragen bei Renate Maschke im Gemeindebüro

„Nutze die Talente, die du hast. Die Wälder wären sehr still, wenn nur die begabtesten Vögel sängen.“ Henry van Dyke

TAIZÉ- ANDACHTEN

Jeden zweiten Freitag des Monats um 20:30 Uhr in der Dorfkirche Dahlewitz.

Wir feiern Taizéandacht an jedem zweiten Freitag im Monat um 20.30 Uhr in der Dorfkirche Dahlewitz.

Wir singen, beten und schweigen gemeinsam. Menschen jeden Alters aus allen Gemeinden sind herzlich willkommen.

Nächste Termine:

13. März, 10. April, 8. Mai

Kontakt:

Theresa Seidemann, Jessica Roszjarovits,
Helga Naumann
taize.andacht.dahlewitz@gmail.com



EINLADUNG ZUM WELTGE BETSTAGSGOTTESDIENST

– „Kommt! Bringt eure Last.“

Den diesjährigen Weltgebetstag feiern wir wieder ökumenisch und lassen uns von den rhythmischen Klängen der nigerianischen Musik inspirieren.

Unterstützung erhalten wir dazu von der Kantorin Hanna-Maria Hahn und ihrem Team.

Bezugnehmend auf den Bibeltext nach Matthäus „Kommt! Bringt eure Last“ nehmen uns die Frauen Nigerias mit in ihren Alltag und zeigen, wie der Glaube ihnen hilft, die Lasten ihres Lebens zu (er)tragen.



Titelbild zum Weltgebetstag 2026

„Rest for the Weary“
„Kommt! Bringt eure Last.“

von der Künstlerin Gift Amarachi Ottah
© 2024 World Day of Prayer International
Committee, Inc. (weboptimiert)

Gottesdienst: **Freitag, 6. März 2026 um 19 Uhr**
im Evangelischen Gemeindezentrum Blankenfelde, Blankenfelder Dorfstr 49

Renate Maschke

FRAUENKREIS

Christliche Frauen der Region treffen sich einmal im Monat – meist an jedem 3. Dienstag – sprechen über alltägliche Dinge und ihren Bezug zur Bibel. Manchmal steht auch ein gemeinsames Essen auf dem Programm oder eine Ausstellung.



Foto: R. Maschke

Imbiss am 18.11.25
von Etna Krause
zubereitet

KIRCHENTOUR

Ab Mai werden wir uns wieder auf die Reise begeben und Kirchen der Region besichtigen.

Als Wahrzeichen unserer Städte und Dörfer zeugen sie von unserer christlichen Kultur und lassen uns teilhaben an der Architektur und dem Leben vergangener Zeiten.

Jede Kirchenfahrt ist mit einem gemeinsamen Mittagessen verbunden.

Wir sind mit einem Reisebus unterwegs, der in Mahlow und Blankenfelde Einstiegsmöglichkeiten bietet.

Bitte achten Sie auf die Aushänge und Abkündigungen im Gottesdienst.

Anmeldungen im Kirchenbüro bei Renate Maschke



Kirchentour nach Groß Schulzendorf am 27. 11.25

PFLEGESTAMMTISCH

Der Pflegestammtisch trifft sich jeden 2. Freitag im Monat im Gemeindezentrum von 16 – 18 Uhr

Eingeladen sind alle pflegenden Angehörigen zu einem Austausch in gemütlicher Runde.

Ansprechpartnerin: Gabi Meyer,
Tel: 0171/ 7912252



Evangelischer Kirchenkreisverband Süd

Kirchliches Verwaltungsamt

Ausschreibungen landwirtschaftlicher Flächen veröffentlicht

Die Evangelischen Kirchengemeinden der Region schreiben landwirtschaftliche Flächen für die **Pachtperiode 2027 bis 2036** aus.

Interessenten finden die vollständigen Ausschreibungen auf der Internetseite des Evangelischen Kirchenkreis Zossen-Fläming unter **www.kkzf.de/pacht** bzw. über den untenstehenden QR-Code.

Die Bewerbungsfrist ist, sofern in der Ausschreibung keine andere angegeben ist, der **30. April 2026**.

Bewerben können sich landwirtschaftliche Betriebe im Haupt- und Nebenerwerb.

Für Fragen rund um die Ausschreibungen und zum Vergabeverfahren steht Ihnen im Kirchlichen Verwaltungsamt des Ev. Kirchenkreisverband Süd die Abteilung Liegenschaften gern zur Verfügung.

Auskunft erteilt Herr Julian Blöcher
E-Mail: j.bloecher@kkv-sued.de
Telefon: 030 6890 4118



AUSSCHREIBUNG LANDWIRTSCHAFTLICHER FLÄCHEN VERÖFFENTLICHT

Die Evangelischen Kirchengemeinden der Region schreiben landwirtschaftliche Flächen für die Pachtperiode 2027 bis 2036 aus.

Interessenten finden die vollständigen Ausschreibungen auf der Internetseite des Evangelischen Kirchenkreis Zossen-Fläming unter www.kkzf.de/pacht bzw. über den nebenstehenden QR-Code.



Die Bewerbungsfrist endet, sofern in der Ausschreibung keine andere angegeben ist, am 30. April 2026. Bewerben können sich landwirtschaftliche Betriebe im Haupt- und Nebenerwerb.

Auskunft erteilt Herr Julian Blöcher
E-Mail: j.bloecher@kkv-sued.de
Telefon: 030 6890 4118

Für Fragen rund um die Ausschreibungen und zum Vergabeverfahren steht Ihnen im Kirchlichen Verwaltungsamt des Ev. Kirchenkreisverband Süd die Abteilung Liegenschaften gern zur Verfügung.

KASUALIEN

BLANKENFELDE-JÜHNSDORF

Bestattungen:

Herbert Linke	84 Jahre
Angelika Perschke	74 Jahre
Klaus Reitz	93 Jahre
Hartmut Reisert	88 Jahre
Walter Engelmann	78 Jahre
Christa Starus	86 Jahre

Taufen:

Ben Maximilian Wrusch
Paul Johann Wrusch

Impressum

„Die Einladung“ ist das gemeinsame Mitteilungsblatt der Kirchengemeinden Blankenfelde-Jühnsdorf und Dahlewitz-Diedersdorf und erscheint viermal jährlich.

Redaktionsschluss der Ausgabe Dezember 2025 bis Februar 2026 ist der 4. Mai 2026.

Der Redaktionskreis freut sich über Anregungen und kurze Beiträge.

Ansprechpartner: Christian Jänicke, Ute Hartmann und Marina Kieschnick.

Redaktion Gemeindebrief:

gb.blankenfelde@gemeinsam.ekbo.de

Christian Jänicke, Louisa Braeuer,

Manuela Alisch, Ute Hartmann

Gestaltung: Beate Ecke



Dieses Produkt **Cobra** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de